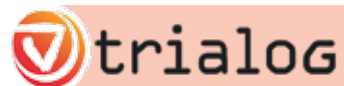


Sinnvoll handeln

Passende Methoden finden



Wir beraten Sie bei der Auswahl und Umsetzung eines Ihren Bedürfnissen angemessenen Verfahrens, zum Beispiel, wenn es um Anwendung des EFQM-Modells oder individuelle Evaluationsansätze geht. Lernen Sie die Vorzüge und Nachteile kennen.

Wir erarbeiten mit unseren Kunden passende Konzepte von der Entwicklung geeigneter Erhebungsinstrumente, über die Datengewinnung bis hin zur Auswertung und Ergebnisaufbereitung (-präsentation).

Der Nachweis von Wirkungen stellt lediglich einen letzten Schritt bei der evaluativen Begleitung von Projekten dar. Ebenso wichtig für den Erfolg eines Projektes sind die systematische und strukturierte Entwicklung geeigneter Maßnahmen (formative Evaluation) sowie die Begleitung im Projektverlauf (Prozessevaluation), um Verbesserungsmöglichkeiten rechtzeitig identifizieren und damit zum gewünschten Projekterfolg beitragen zu können.

Ob Sie Unterstützung bei der Entwicklung eines aussagekräftigen Dokumentationssystems wünschen oder ein komplexeres Untersuchungsdesign für Wirkungsnachweise benötigen – in allen Phasen der Evaluation beraten und begleiten wir Sie gern.

Wer wir sind

Wissenschaft und Praxis verzahnen

trialog, das Institut für angewandte Suchtforschung und Evaluation, ist eine praxisorientierte Beratungs- und Forschungseinrichtung mit Sitz in Münster.

Ziel unserer Arbeit ist die fachkompetente Beratung bei der Planung, Organisation, Durchführung und Analyse sozialer Hilfeangebote, insbesondere im Suchtbereich.

Dabei machen wir wissenschaftliche Methoden zugänglich und nutzbar für die praktischen Erfordernisse Ihres Arbeitsalltags. Dieser Brückenschlag zwischen Wissenschaft und Praxis soll keinem Selbstzweck dienen, sondern Ihnen Nutzen bei der Bewältigung Ihrer Arbeit bringen.

Gründer und Träger des Institutes für angewandte Suchtforschung und Evaluation:

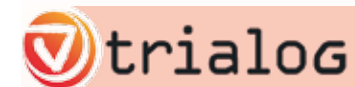


Ingrid Arenz-Greiving
Institutsleitung, Dipl. Sozialpädagogin,
Supervisorin DGsv, Systemische
Organisationsberaterin



Marcus Kober
Politologe, Evaluator,
Mitglied der DeGEval,
EFQM-Assessor

Wie wir Ihnen bei Ihrer Arbeit helfen können, lässt sich am besten in einem Gespräch klären. Geben Sie uns Gelegenheit, Kontakt mit Ihnen aufzunehmen. Anruf oder Mail genügt.



INSTITUT FÜR
ANGEWANDTE
SUCHTFORSCHUNG
& EVALUATION

Wissen, was man tut – zeigen, was man kann



Viele Aufgaben gleichzeitig zu erledigen?
Wir helfen bei Dokumentation, Selbstevaluation und Qualitätssicherung in ambulanten Diensten und Einrichtungen

Beratung
für Profis
in der Jugend-
und Suchthilfe

trialog

Gasselstiege 23
48159 Münster

Fon (02 51) 60 90-099

Fax (02 51) 60 90-231

info@institut-suchtforschung.de
www.institut-suchtforschung.de

Des Apfels Kern

Maßgeschneiderte Schulungen

Im Mittelpunkt Ihrer Arbeit steht die Hilfe für Kinder und Jugendliche, für suchtkranke Menschen und deren Angehörige. Dabei werden Sie immer wieder mit neuen fachlichen und administrativen Anforderungen konfrontiert. Lernen Sie, das Wichtige vom Unwichtigen zu unterscheiden, dringen Sie zum Kern der Sache vor. Um diese Herausforderungen besser meistern zu können, bieten wir Ihnen auf das jeweilige Arbeitsfeld bezogene Fortbildungen an.

Sowohl für Mitarbeitende einzelner Einrichtungen als auch in themenbezogener, einrichtungsübergreifender Form bieten wir Ihnen Schulungen an, die sich vor allem durch ihre Praxisrelevanz auszeichnen.

Sie stellen einen speziellen Qualifizierungsbedarf bei sich selbst oder Ihren Mitarbeitern fest? Sie suchen effektive Formen der Fort- und Weiterbildung durch kompetente Praktiker? Unsere zielgruppenspezifisch entwickelten Angebote zeichnen sich durch optimale Kombination von theoretischem Wissen und praktischem Handeln aus.

Zum Kern der Sache vordringen durch Dokumentation und Evaluation



In Bewegung bleiben

Projektideen umsetzen



Gekonnt jonglieren mit Ideen und Instrumenten

Ob bei der Konzeption einer Maßnahme, der Antragstellung bei potenziellen Geldgebern oder der Erarbeitung einer Umsetzungsstrategie:

Wir beraten Sie fachlich fundiert in allen Projektphasen von der Ausformulierung einer Idee bis zur Ermittlung von Maßnahmewirkungen. Ausgehend von Ihren Ressourcen und Wünschen erarbeiten wir im gemeinsamen Prozess zielorientiert Realisierungsmöglichkeiten.

Als Berater können wir auf eine langjährige Erfahrung in der Begleitung von Projekten zum Beispiel im Suchtbereich zurückgreifen – unter anderen Projekte, die vom Bundesministerium für Gesundheit gefördert wurden.

Wer die Effekte seiner Arbeit beurteilen und darstellen will, braucht dazu geeignete Instrumente. Dies sind zum einen eine leistbare und nutzenorientierte Dokumentation sowie zweitens eine begleitende Evaluation.

In Szene setzen

Kompetenz und Erfolge zeigen

Zunehmende Dokumentationspflichten werden auch im Bereich der sozialen Arbeit oft als unliebsame Zusatzbelastung wahrgenommen. Doch auf die professionelle Präsentation Ihrer Arbeit kommt es immer stärker an. Denn der Nutzen für die Legitimation, Weiterentwicklung und Außendarstellung der praktischen Arbeit muss erkannt und ausgeschöpft werden.

Aussagekräftige Dokumentationen und Jahresberichte sind nicht nur eine wichtige Basis für weitergehende Evaluationsschritte. Sie haben zudem eine große Bedeutung als Erfolgs- und Legitimationsnachweise – etwa gegenüber Zuwendungsgebern. Systematisch entwickelt und gepflegt stellen Jahresberichte darüberhinaus eine notwendige Grundlage der Qualitätsentwicklung eigener Angebote dar.

Wir erarbeiten mit Ihnen eine Grundlage für Ihre Jahresberichte und Dokumentationen. Abgestimmt auf mögliche Interessen Ihrer Zielgruppen (Öffentlich-

keit, Träger, Zuwendungsgeber etc.) analysieren wir mit Ihnen gemeinsam, wie bereits vorhandene Informationen zielorientiert aufbereitet werden können und welche Informationen zusätzlich mit möglichst geringem Arbeitsaufwand erhoben werden sollten. Gern unterstützen wir Sie auch bei der gestalterischen Umsetzung der Ergebnisse.



Die richtige Wahl treffen bei der Präsentation: Die relevanten Informationen analysieren wir mit Ihnen gemeinsam